



**Protokoll der Jahreshauptversammlung
des Reit- und Fahrverein Alfter e.V. am 31.01.2011
in der Gaststätte „Lambertushof“ in Witterschlick**

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit

Der 1. Vorsitzende Ulrich Köhn eröffnet die JHV um 20.05 Uhr und begrüßt die Mitglieder. Er stellt die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Anwesend sind 15 Mitglieder, 9 davon sind Vorstandsmitglieder.

TOP 2: Bericht des Vorstands:

Vorsitzender, Ulrich Köhn,

Zweiter Vorsitzender, Wolfgang Huppertz

Ulrich und Wolfgang berichten sowohl über die Aktivitäten der beiden Vorsitzenden, als auch alle Aktivitäten, die den gesamten Vorstand betrafen:

- **Jubiläum**

Aufgrund des 40jährigen Jubiläums des Vereins waren 2010 zwei Großveranstaltungen zu organisieren.

Noch vor den eigentlichen Feierlichkeiten ging es los mit den Arbeiten zur Festschrift. Dieses Projekt konnte glücklicherweise weitgehend in die Hände von Cordula Scherer (Inhalt) und Catherine Bouchon (Bilder/Layout) gelegt werden. So ist ein repräsentatives Werk entstanden, in dem der Verein gut dargestellt wird. Die Festschrift wurde auf dem Jubiläum verteilt und kann auch auf allen zukünftigen Großveranstaltungen als Vereinsdarstellung ausgelegt werden.

Die eigentlichen Festtage waren zweigeteilt in eine vereinsinterne „Vorfeier“ am Samstag den 19. Juni - nach dem Aufbau - und den eigentlichen Jubiläumstag am Sonntag, den 20. Juni. Darüber, daß wir immer wieder erstaunt sind, wie eingeschränkt doch der Teilnehmerkreis bei den vereinseigenen, geselligen Veranstaltungen ist, hatten wir ja gerade erst im Sattelblatt geschrieben. Für die, die da waren, war es aber ein netter Abend.

Der Sonntag begann dann festlich in Form einer Feldmesse mit Tiersegnung untermalt durch die Klänge der Blechbläser des Musikverein Gielsdorf. Dieses Angebot wurde auch gut durch Besucher aus den Orten der sogenannten Alfterer „Mittelgemeinden“ angenommen. Danach dann Showprogramm, daß die Schwerpunkte und Charakteristika unseres Vereins gut darstellte. Auch hier war der Besucherzuspruch ganz gut, so daß das Catering-Team gut zu tun hatte. Insgesamt gesehen ist aber natürlich das Verhältnis der Zeit, in der Umsatz generiert wird im Verhältnis zu den festen Kosten ungünstiger, als bei einem Turnier, so daß hier natürlich kein Gewinn für

die Vereinskasse zu erwarten war, trotzdem können wir auch in finanzieller Hinsicht zufrieden sein.

- **Heide-Cup**

21./22. August. Hatten wir im letzten Jahr noch über eine sehr hohe Teilnehmerzahl berichtet und somit ein langes Programm, das nur durch vorgezogenen morgendlichen Prüfungsbeginn bewältigt werden konnte, war dieses Jahr alles eher familiär, beschaulich und ohne den üblichen Zeitstreß. Dies war Folge des - auf der letztjährigen JHV diskutierten - Versuchs, den Heide-Cup in den Schulferien stattfinden zu lassen. War das kleinere Starterfeld gar nicht mal so unangenehm, fiel aber auf, daß das Aquirieren von Helfern in den Ferien doch deutlich erschwert wurde. Insofern werden wir zukünftig doch lieber wieder einen Termin außerhalb der Schulferien wählen.

Gute Stimmung und positive Rückmeldungen. Auch finanziell positiv.

- **Kindertag**

Der Kindertag im Jahr 2010 fand am 4. September statt. Zu Gast war die „Schule an der Wicke“, eine Förderschule des Rhein-Sieg-Kreises mit Schwerpunkt Sprache. Es kamen zwei komplette Klassen (3. Schuljahr).

Alles in allem konnte den teilnehmenden Kindern wieder ein unvergeßlichen Tag geboten werden, mit geführtem Ausritt von einer Stunde durch den Kottenforst, Grillwurst, Kuchen und Getränke, sowie das beliebte Spiel, Gummibärchen im Strohhaufen zu finden. Zum Abschied konnten die Kinder wieder aufbereitete Hufeisen als Andenken mitnehmen.

Allen Mitgliedern, die mit Ihren Pferden, als Kuchenspender und Helfer bei der Vorbereitung und beim Ablauf des Tages geholfen haben, sei an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich gedankt.

- **Arbeitstage**

27. März, 7. August

- **Aus- und Fortbildung**

Kurse und Unterricht fanden in fast allen Reitweisen und für unterschiedliche Altersklassen statt. Insbesondere wurde auch wieder Voltigieren angeboten. Für Kinder aber ebenso die Mini-Kurse, bei denen auch wieder das „Kleine Hufeisen Reiten“ vergeben wurden.

Im Gangpferdebereich mangels Reitwart gab es leider keine Angebote.

Bezüglich näherer Ausführungen der anderen Reitweisen wird auf die Berichte der Reitwarte verwiesen.

- **Vereinsgelände**

Der Zustand des Vereinsgeländes ist sehr ordentlich.

Das Dressurviereck wurde regelmäßig abgezogen, die Wiesen teils abgefressen, teils, je nach Anforderung, gemulcht.

Die Ovalbahn ist nach den Bearbeitungen der Vorjahre wieder ganz ordentlich. Wahrscheinlich sollte man dieses Jahr noch einmal eine zusätzliche Schicht Lava auftragen und einarbeiten.

Auch müßte man wohl im Viereck noch einmal Sand auffüllen.

Handlungsbedarf besteht weiterhin bzgl. der Renovierung der Tribüne. Am Longierzirkel muß auch eine Erneuerung der Umrandung eingeplant werden.

Geschäftsführerin, Nadine Barthe

Im letzten Jahr gab es 30 Zugänge und 30 Austritte. Zum Jahreswechsel hatte der Verein 201 Mitglieder, davon 42 im Alter von unter 18 Jahren.

Im Jahr 2010 erhielt der Verein eine Zuwendung zur Förderung der Übungsarbeit vom Landessportbund.

Ein Ziel für das Jahr 2011 ist die Teilnahme am Rhein-Sieg-Sportförderpreis für besonderes soziales Engagement. Neben dem Kindertag ist in diesem Jahr auch eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit einem Altenheim geplant.

Reitwartin für klassisches Reiten, Ute Beck (nicht anwesend)

Es findet weiterhin regelmäßiger wöchentlicher Reitunterricht bei Rolf Wisskirchen statt.

Voltigierwartin, Steffi Keup-Büser

Im vergangenen Jahr fand im Reit- und Fahrverein wieder ein wöchentliches Voltigiertraining in zwei Gruppen statt, an dem insgesamt 20 Kinder teilnahmen.

Außerdem gab es in den Sommerferien zwei Voltigierferienfreizeiten, die auch Nicht-Vereinsmitgliedern offenstanden und ebenfalls gut besucht waren.

Auch im nächsten Jahr wird es wieder ein wöchentliches Voltigieren geben. Zudem sollen auch wieder in den Ferien Voltigierfreizeiten angeboten werden.

Jugendwartin, Julia Haubs

Es findet eine enge Zusammenarbeit mit der Voltigierabteilung statt.

Zu Beginn der Sommerferien gab es gemeinsam mit den Voltigierern ein Familienfest mit Grillen und Pferderallye, bei der Gelegenheit Julia offiziell zur Jugendwartin gewählt wurde.

Beauftragte für Freizeit- und Breitensport

Im Sommer fand ein Trainingstag Breitensport statt, der sehr gut angenommen wurde und sich reger Teilnahme erfreute.

Der Nikolausritt fand letztes Jahr am 5. Dezember statt. Auf Grund der Schneesverhältnisse nahmen daran lediglich 3 Reiter mit Barhufpferden teil. Beim anschließenden Zusammensein gab es aber wieder eine nette Runde.

Reitwartin für Westernreiten, Tanja Marczinkowski

Es fand in 2010 alle zwei Wochen regelmäßiger Unterricht mit Nicole Schemberger-Mühlhoff statt.

Außerdem wurden insgesamt drei Kurse angeboten, von denen wegen mangelnder Teilnehmerzahl nur einer stattfinden konnte.

Für 2011 wird auch die Organisation von Kursen mit anderen Trainern angestrebt.

Reitwart für Fahren, Erwin Heidl (nicht anwesend), Vertretung Wilhelmine Freiberg-Heidl

Der Fahrplatz befindet sich in einem guten Zustand.

Für dieses Jahr ist eine Kooperation mit einem anderen Verein geplant.

Beauftragte für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Catherine Bouchon (nicht anwesend)

Auch 2010 gab es insgesamt fünf Ausgaben des Sattelblatts.

Platzwartin, Sandra Streu (nicht anwesend)

Sandra stellt sich nicht wieder zur Wahl, bleibt aber dem Vorstand als Ansprechpartnerin bezüglich Organisationen und Koordinationen in Zusammenhang mit dem Reitplatz erhalten.

TOP 3: Kassenbericht

Kassenwartin, Elke Glöde

Es wird ein Überblick über die Kassensituation des vergangenen Jahres gegeben.

Kontostand

zum 17.01.2010	10.345,08
zum 04.01.2011	15.788,13

Die wesentlichsten Kategorien waren

Ausgaben (in EUR):

Pflege Reitgelände	1313,00
Abgaben an Verbände	1628,48
Kosten für Rundschreiben	1047,00
Jubiläum	492,04

Einnahmen (in EUR):

Mitgliedsbeiträge	11087,84
Heide-Cup	2499,61
Zuschüsse	1123,00

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüferin, Tanja Drath

Im Januar 2011 wurde die Kasse des Reit- und Fahrverein Alfter e.V. von Wilhelmine Freiberg-Heidl und Tanja Drath für das Geschäftsjahr 2010 gemäß § 18 der Satzung geprüft. Die Kassenprüfer bestätigen Vollständigkeit und Nachvollziehbarkeit der geprüften Unterlagen und Aufzeichnungen und die ordnungsgemäße und satzungsgemäße Verwendung der Mittel.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüferin beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Stimmberechtigte Mitglieder (ohne Vorstand): 6

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 6: Wahlen:

Da das Amt des zweiten Vorsitzes nicht zur Wahl steht, kann Wolfgang Huppertz das Amt des Wahlleiters bekleiden.

Regulär zur Wahl stehen der erste Vorsitzende, die Geschäftsführung, Sportwarte für alle sportlichen Abteilungen (Klassische Reitweise/ Westernreiten/ Voltigieren/ Fahren/

Islandpferde- und Gangpferdereiten), Platzwart/in und Referent/in für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Außerplanmäßig zusätzlich der/die Kassenwart/in.

Es stellen sich zur Wahl:

- Erster Vorsitzende/r: Ulrich Köhn
- Geschäftsführung: Nadine Barthe
- Sportwart/in Klassische Reitweise: Ute Beck
- Sportwart/in Westernreiten: Tanja Marczinkowski
- Sportwart/in Voltigieren: Stephanie Keup-Büser
- Sportwart/in Fahren: Erwin Heidl
- Sportwart/in Islandpferde- und Gangpferdereiten (neu): Selina Kefferpütz
- Platzwart/in: der Posten bleibt auf Grund mangelnden Kandidaten zunächst unbesetzt
- Referent/in für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (neu): Thomas Kuhlow
- Kassenwart/in (neu): Benita Lachmund

Es herrscht Einigkeit, eine Blockwahl durchzuführen. Ergebnis

Ja	15
Nein	0
Enthaltung	0

Die Wahl wird von allen Beteiligten angenommen.

TOP 7: Wahl eines Kassenprüfers:

Vorgeschlagen wird wieder Tanja Draht.

Ja	14
Nein	0
Enthaltung	1

Die Wahl wird von Tanja angenommen.

TOP 9 Verschiedenes:

Terminplanung

Heide-Cup

Der Termin für den Heide Cup ist am 03. und 04. Juli.

Es wird die meist in jedem Jahr schlechte Helfersituation beim Heide-Cup angesprochen. Uschi Tschiersch, die das Catering organisiert, gibt zu bedenken, dass für sie auf lange Sicht eine Nachfolge gefunden werden muss. Dabei wäre es sinnvoll, wenn derjenige schon jetzt beim Catering mitwirken würde.

Außerdem werden noch einige Anregungen für den Heide-Cup von den Mitgliedern an den Vorstand gegeben.

Die Sitzung schließt um 21:00 Uhr.

Protokollantin
Nadine Barthe

Versammlungsleiter
Ulrich Köhn
